



RUNDSCHREIBEN Dezember 2017

Liebe Mitglieder,

am Adventskranz brennt schon die zweite Kerze. Vieles ist noch zu erledigen oder muss noch abgeschlossen werden, bevor sich das Jahr zu Ende neigt. Ein sicheres Zeichen dafür, dass Weihnachten vor der Tür steht und das Jahr 2017 sich zu Ende neigt. Zeit um nochmals das fast vergangene Jahr Revue passieren zu lassen und sich Gedanken für die Zukunft zu machen.

Vor dem Ausblick auf das kommende Jahr werfen wir noch einen kurzen Rückblick auf die Aktivitäten des Jahres 2017.

Mangels ausreichender Teilnehmerzahl wurden die VJP-Info-Tage nicht durchgeführt. Wohl hängt das damit zusammen, dass wir auch dieses Jahr keine VJP anbieten konnten. Die uns zur Verfügung stehenden Reviere lassen dies leider nicht zu. Hier suchen wir Bestände, die ihre gut besetzten Hasenreviere zur Verfügung stellen. Kleine Erfolge haben wir bereits erzielt aber wir bräuchten noch mindestens zwei Reviere, um wieder VJP'en anbieten zu können.

Am 25.03.2017 fand unsere Hauptversammlung im Saal der Gaststätte « Badenia » in Linkenheim-Hochstetten statt.

Unser 1. Vorsitzender, **Martin Müller**, begrüßte die Anwesenden und bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern und allen engagierten Mitgliedern für die gute Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr.

Die Hauptversammlung gedachte der seit der letzten Hauptversammlung verstorbenen Vereinsmitglieder:

Siegfried Bolz, Dettenheim
Richard Ehmer, Herxheim, Ehrenmitglied
Dietmar Feldmann, Gondelsheim, Ehrenmitglied
Rudolf König, Karlsruhe, Ehrenmitglied
Herbert Lattemann, Pforzheim
Rudolf Metzger, Graben-Neudorf
Kurt Rechnitzer, Lorsch
Heinz Ruby, Hochspeyer, Ehrenmitglied
Georg Strulik, Rastatt, Ehrenmitglied

Unter Tagesordnungspunkt 3 gab **Heike Geeck** den Geschäftsbericht für das Jahr 2016 ab. Mit ihren Ausführungen gab sie einen Überblick über die Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr, insbesondere die durchgeführten Prüfungen und Hundeführerlehrgänge. Diese erfreuen sich einer hervorragenden Resonanz und tragen wesentlich zu der positiven Mitgliederentwicklung und zum Ansehen unseres Vereines bei.

Frau Geeck bedankte sich bei allen Beteiligten, vor allen bei unseren Ausbildungsteams, die zur waidgerechten Ausbildung der Jagdhunde beigetragen haben.

Sie hat nochmals das Prüfungsgeschehen 2016 Revue passieren lassen, welches auch bereits im Dezemberrundschreiben 2016 ausführlich dargelegt wurde.

Die Kasse wurde seit 2016 kommissarisch von Heike Geeck geführt, so dass sie auch den Kassenbericht vortrug. Sie gab einen Einblick in die Einnahmen und Ausgaben des Vereins und berichtete von einem ausgeglichenen Haushalt und von soliden Vereinsfinanzen.

Jagdgebrauchshundverein Oberländer e.V.



Die **Kassenprüfer**, Edwin Metzger und Volker Johs bescheinigten Heike Geeck eine einwandfreie Kassenführung. Im Namen der Kassenprüfer bedankte sich Edwin Metzger bei ihr für die sehr gute Arbeit für den Verein und stellte den Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Danach kamen wir zu dem erfreulichen Tagesordnungspunkt der Ehrungen:

Für **40-jährige Mitgliedschaft** wurden

Frau Sabine Griesinger, Eggenstein-Leopoldshafen und

Herr Heinz Hauth, Stutensee

zu **Ehrenmitgliedern** ernannt

Für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten folgende Personen die **goldene Vereinsnadel**:

Ernst Back, Klaus Gagel, Rüdiger Göhring, Uwe Heuser, Horst Kaiser, Jürgen Rohr, Willi Sitzler, Hans Jung und Thomas Rupp.

Auf diesem Wege allen Geehrten nochmals unser aller Waidmannsheil.

Danach erfolgte die **Wahl eines neuen Kassiers**. **Roland Hammann** wurde vom Vorstand als Kandidat benannt. Weitere Vorschläge kamen nicht. Roland Hammann wurde, bei eigener Enthaltung, einstimmig gewählt. Wir bedanken uns bei Roland Hammann für seine Bereitschaft sich zu engagieren und wissen unsere Kasse bei ihm in guten Händen.

Gerd Bartell hatte für uns am 19.03.2017 am 104. Verbandstag des JGHV teilgenommen und hat uns in seinem Vortrag einen Überblick über die zu erwartenden Neuerungen in den Prüfungsordnungen verschafft. Hans Deiß nutzte die Gelegenheit und informierte die anwesenden Mitglieder über die neuen Regularien bei der Brauchbarkeitsprüfung in Baden-Württemberg.

Nach einer kurzen Pause hatten wir den hoch interessanten Vortrag von Hansjörg Müller zum Thema Jagd- und Wildtiermanagementgesetz, welches seit 01.04.2015 in Baden-Württemberg gilt

In seinem Vortrag setzte er Schwerpunkte bei Gesetzesvorgaben und deren Durchführungsverordnungen, die im praktischen Jagdbetrieb zu berücksichtigen sind.

Anhand von Beispielen aus der Jagdpraxis gestaltete er seinen Streifzug durch das neue Jagdrecht mit dem Ziel, die vorhandenen Kenntnisse aufzufrischen oder als Informationen im Gedächtnis zu verankern. Die zahlreiche Fragen der Zuhörer zu Details seiner Ausführungen ließen das große Interesse an dem Thema erkennen.

Martin Müller dankte Hansjörg Müller für seinen interessanten Vortrag.

Unter dem Punkt Verschiedenes erinnerte Heike Geeck daran, dass 2018 Neuwahlen anstehen. Aus rein persönlichen Gründen stehen Michael Oesterle und Heike Geeck nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung. Heike Geeck bat die Teilnehmer der Versammlung nach Nachfolgern Ausschau zu halten und appellierte an die Anwesenden sich für diese Tätigkeiten zu motivieren und sich im Verein zu engagieren.

In seinem Schlusswort dankte Martin Müller noch mal Allen, die im vergangenen Jahr den Verein mit ihrer Hilfe und ihrem Engagement unterstützt haben.

Jagdgebrauchshundverein Oberländer e.V.



Prüfungsgeschehen 2017

Auch 2017 konnte keine Verbandsjugendsuche angeboten werden. So startete unsere Prüfungssaison mit der HZP.

Am 16.09.2017 fand dann unsere **Herbstzuchtprüfung ohne Spur** im Raum Linkenheim statt. Es waren 13 Hunde gemeldet. 12 sind erschienen und wurden durchgeprüft. Bestanden haben 11 Prüflinge. Ein sehr erfreuliches Ergebnis.

Suchensieger wurde:

Faiga vom Bärtigen Jäger, DD-Hündin, mit 184 Punkten
Führer: Horst Frank, Östringen

gefolgt von

Lindemann's Enno, DL-Rüde mit 182 Punkten
Führer: Maximilian Darstein, Altrip

Am 30.09.+01.10.2017 fand die **VGP (ÜF und TF)** und die **VPS**, ebenfalls im Großraum Linkenheim / Stutensee, statt. Bei den VGP'en waren insgesamt 6 Gespanne gemeldet, diese verteilten sich auf 2 Übernacht- und 4 Tagfahrten.

Erschienen sind 5 Gespanne, die die anspruchsvolle Prüfung allesamt bestehen konnten. Was für eine Freude. Besonders im Hinblick auf das Ergebnis vom vergangenen Jahr.

Suchensieger der VGP ÜF wurde:

Jette vom Kellerwald, DD-Hündin mit 285 Punkten im II. Preis
Führer: Hubertus Henschel, Viernheim

Herr Henschel leitete heuer auch unseren VGP-Kurs. Vielen Dank und Waidmannsheil.

Suchensieger der VGP TF wurde:

Gerro vom Roggenhorn, KLM-Rüde mit 296 Punkten, I. Preis
Führer : Pascal Hirt, Tschierschen, Schweiz

Auf der gleichzeitig durchgeführten VPS waren 4 Gespanne gemeldet, drei kamen in die Preise.

Suchensieger der VPS wurde:

SedgeGrass Guns N'Roses, CBR-Rüde mit 154 Punkten ohne Fuchs im II. Preis
Führerin: Rena Abendschön, Gaggenau

Unser **Prüfungskehrhaus** fand dann am 04.11.2017 statt.

Auf unserer VSwp waren 2 Gespanne auf der über-20-Std. Fahrt gemeldet und konnten beide diese anspruchsvolle Prüfung bestehen.

Hier war der Brandelbracke-Rüde Britzz von der Pfeffermühle mit seinem Führer Florian Koch aus Wald-Michelbach mit **Sw II** Suchensieger.

Allen Hundeführern des Prüfungsjahres 2017 sagen wir auf diesem Wege ein herzliches Waidmannsheil. Und wenn es auch bei dem einem oder anderen nicht ganz so geklappt hat, so

Jagdgebrauchshundverein Oberländer e.V.



können Sie doch auf die Arbeit, die Sie in die Ausbildung Ihres Hundes gesteckt haben aufbauen und nächstes Jahr sind auch noch Prüfungen.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bei allen Richtern, Revierführern, Helfern und Jagdhornbläsern. Herzlichen Dank gebührt den Revierinhabern und der Forstverwaltung, die uns schon seit Jahren ihre Reviere zur Verfügung stellen und erst damit unsere Arbeit ermöglichen.

Was wären unsere Prüfungen ohne die hervorragende Vorarbeit in den Hundeführerlehrgängen.

Hier leisten die **Teams um Pia Mußler und Hubertus Henschel** unschätzbare Arbeit.

Jeder einzelne stellt ein Zahnrad dar, ohne das die Arbeit des anderen nicht möglich wäre.

Der Verein braucht für seine Arbeit jedes Zahnrad.

Somit Dank allen die ihren Teil am Gelingen dazu beitragen.

Im neuen Jahr wird Pia Mussler den VGP-Lehrgang und Hansjörg Müller den HZP-Lehrgang leiten. Ihnen und ihren Mitstreitern gilt unser herzlicher Waidmannsdank.

Am 05.11.2017 fand noch das Seminar vom Richteranwalt zum Verbandsrichter statt. **Otto Frech** und **Heike Geeck** schulten rund 30 Teilnehmer, die zum Teil weite Anfahrten nicht scheuten und aus allen Regionen Deutschlands anreisten.

Wir hoffen, dass die Teilnehmer ihre Richteranzwertschaft engagiert in Angriff nehmen und wünschen ihnen viel Erfolg bei der Ausbildung.

Wie Sie diesen Ausführungen entnehmen konnten, liegt ein ereignisreiches Jahr nun fast hinter uns. Aber auch für das Jahr 2018 stehen wieder jede Menge Termine und Aktivitäten an.

Besonders ans Herz legen möchten wir Ihnen den Termin der Hauptversammlung 2018.

Sie findet am 24. März 2018 ab 14 Uhr in Linkenheim statt.

Bitte merken Sie sich den Termin bereits jetzt vor, Einladung liegt bei.

Nicht nur im Hinblick auf die Neuwahlen bitten wir um rege Beteiligung.

Info's zu den **Hundeführerlehrgängen** 2018 erhalten Sie bei:

Carsten Maier, Jöhlinger Str. 16, 75045 Walzbachtal, Tel.: 0170/4455610. Die Anmeldungen nimmt ebenfalls ausschließlich Herr Maier an. Bitte nehmen Sie die Anmeldung mit dem auf unserer Internetseite verfügbaren Anmeldebogen vor. Selbstverständlich können Sie diese Anmeldeformulare auch bei Carsten Maier anfordern.

Denken Sie daran, dass die Teilnehmerzahl für die Kurse begrenzt sind. Die ersten Anmeldungen sind schon eingegangen, Interessenten bitte schnellstmöglich melden. Die Kurse sind **nur** für Mitglieder.

Bitte beachten Sie auch unsere Homepage www.jgv-oberländer.de.

Hier erhalten Sie aktuelle Informationen über Termine und Prüfungen.

Wir danken hierfür ganz herzlich **Elisabeth Mann** für ihr Engagement.

Für die noch verbleibende Jagdzeit wünschen wir Ihnen ein kräftiges Waidmannsheil, für das bevorstehende Weihnachtsfest eine besinnliche und erholsame Zeit im Kreise der Familie und alles, alles Gute für 2018, bleiben oder werden Sie gesund !

Für den Vorstand

gez. Martin Müller
(1. Vorsitzender)

gez. Heike Geeck
(Geschäftsführerin)